jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/7/23 5Ob50/75, 8Ob519/77, 5Ob632/80, 2Ob206/82, 5Ob4/85, 5Ob382/87 (5Ob383/87 - 5Ob388/87

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 23.07.1975

Norm

ZPO §528 Abs1 Z1 C4
ZPO §528 Abs1 Z2 C4

Rechtssatz

Die Zurückweisung eines Rechtsmittels von der ersten oder zweiten Instanz kann zwar durch Rekurs an die nächst höhere Instanz angefochten werden, wenn eine sachliche Überprüfung der angefochtenen Entscheidung nicht stattgefunden hat. Nimmt das Gericht jedoch eine Sachprüfung vor, obgleich es zunächst seine Entscheidungsbefugnis verneint (zB wegen mangelnden Rechtsschutzbedürfnisses, wegen Unzulässigkeit, wegen Verspätung), so ist ein solcher Beschluss als Sachentscheidung anzusehen; der formale Teil ist dann unbeachtlich.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 50/75
  Entscheidungstext OGH 23.07.1975 5 Ob 50/75
- 8 Ob 519/77
  Entscheidungstext OGH 18.05.1977 8 Ob 519/77
  Vgl auch
- 5 Ob 632/80
  Entscheidungstext OGH 02.09.1980 5 Ob 632/80
  Beisatz: Hier: Mangelnde Parteifähigkeit wegen Tod. (T1)
- 2 Ob 206/82
  Entscheidungstext OGH 09.11.1982 2 Ob 206/82
  Auch; Beisatz: Hier: Antrag auf Aufhebung der Ferialsacheerklärung. (T2) Veröff: RZ 1984/21 S 49
- 5 Ob 4/85
  Entscheidungstext OGH 12.02.1985 5 Ob 4/85
  Veröff: NZ 1986,44; hiezu Hofmeister NZ 1986,46
- 5 Ob 382/87
  Entscheidungstext OGH 12.01.1988 5 Ob 382/87
- 7 Ob 565/90

Entscheidungstext OGH 07.06.1990 7 Ob 565/90
Beisatz: Hier: Zwei völlig inhaltsgleiche Rekurse, von denen das Rekursgericht jedenfalls einen sachlich bestätigend erledigte. Zurückweisung des anderen Rekurses. (T3)

- 1 Ob 8/94
  Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 8/94
  Beisatz: Gleichzuhalten sind Fälle, in denen das Gericht zweiter Instanz den Rekurs zwar formal zurückweist, aber dazu die angefochtene Entscheidung nicht nur formell, sondern sachlich überprüfen muss. (T4)
- 1 Ob 621/94
  Entscheidungstext OGH 13.12.1994 1 Ob 621/94
  Vgl; Beisatz: Im vorliegenden Fall hat das Rekursgericht ungeachtet der von ihm ausgesprochenen Zurückweisung des Wiedereinsetzungsantrags die angefochtene Entscheidung auf ihre sachliche Richtigkeit geprüft und die rechtlichen Erwägungen des Erstgerichtes ausdrücklich gebilligt. (T5)
- 1 Ob 19/99x
  Entscheidungstext OGH 23.02.1999 1 Ob 19/99x
  Vgl auch
- 1 Ob 192/99p
  Entscheidungstext OGH 05.08.1999 1 Ob 192/99p
  Ähnlich
- 3 Ob 152/00z
  Entscheidungstext OGH 21.03.2001 3 Ob 152/00z
  Auch; Beisatz: Hier: Zurückweisung mangels Rechtsschutzinteresses. (T6)
- 3 Ob 26/02y
  Entscheidungstext OGH 30.08.2002 3 Ob 26/02y
  Beisatz: Hier: Zurückweisung mangels Beschwer. (T7)
- 3 Ob 217/02m
  Entscheidungstext OGH 19.09.2002 3 Ob 217/02m
  nur: Nimmt das Gericht eine Sachprüfung vor, obgleich es zunächst seine Entscheidungsbefugnis verneint (zB wegen mangelnden Rechtsschutzbedürfnisses, wegen Unzulässigkeit, wegen Verspätung), so ist ein solcher Beschluss als Sachentscheidung anzusehen. (T8)
- 3 Ob 62/03v
  Entscheidungstext OGH 28.05.2003 3 Ob 62/03v
  nur: Nimmt das Gericht eine Sachprüfung vor, obgleich es zunächst seine Entscheidungsbefugnis verneint, so ist ein solcher Beschluss als Sachentscheidung anzusehen. (T9)
- 4 Ob 171/03f
  Entscheidungstext OGH 23.09.2003 4 Ob 171/03f
  nur T9
- 3 Ob 195/03b
  Entscheidungstext OGH 26.09.2003 3 Ob 195/03b
  Auch; nur: Nimmt das Gericht jedoch eine Sachprüfung vor, obgleich es zunächst seine Entscheidungsbefugnis verneint (zB wegen mangelnden Rechtsschutzbedürfnisses, wegen Unzulässigkeit, wegen Verspätung), so ist ein solcher Beschluss als Sachentscheidung anzusehen; der formale Teil ist dann unbeachtlich. (T10)
- 8 Ob 66/04w
  Entscheidungstext OGH 16.07.2004 8 Ob 66/04w
  Beis wie T5 nur: Im vorliegenden Fall hat das Rekursgericht ungeachtet der von ihm ausgesprochenen Zurückweisung die angefochtene Entscheidung auf ihre sachliche Richtigkeit geprüft und die rechtlichen Erwägungen des Erstgerichtes ausdrücklich gebilligt. (T11)
- 6 Ob 9/05z
  Entscheidungstext OGH 17.02.2005 6 Ob 9/05z
  Vgl
- 3 Ob 291/05y
  Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 291/05y

- 7 Ob 285/05w
  Entscheidungstext OGH 14.12.2005 7 Ob 285/05w
  Auch
- 4 Ob 117/07w
  Entscheidungstext OGH 10.07.2007 4 Ob 117/07w
  Ähnlich; Beisatz: Hier: Zur Rechtsmittelzulässigkeit bei Konformatsentscheidungen im Ablehnungsverfahren nach § 24 Abs 2 JN (siehe auch RS0044509). (T12)
- 3 Ob 226/07t
  Entscheidungstext OGH 23.10.2007 3 Ob 226/07t
  Auch; Beisatz: Volle Bestätigung wegen Übereinstimmung der in beiden Instanzen getroffenen Entscheidungen in der Sache liegt auch vor, wenn das Rekursgericht - neben dem Zurückweisungsgrund - einen für die Bestätigung maßgeblichen Grund erläutert. (T13)
- 3 Ob 254/07k
  Entscheidungstext OGH 27.11.2007 3 Ob 254/07k
  Auch; nur T10; Beis wie T13
- 3 Ob 239/08f
  Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 239/08f
  Auch
- 3 Ob 43/09h
  Entscheidungstext OGH 25.03.2009 3 Ob 43/09h
  Beis wie T13
- 3 Ob 14/09v
  Entscheidungstext OGH 22.04.2009 3 Ob 14/09v
  Beis wie T13; Beisatz: Im angefochtenen Beschluss überprüfte das Gericht zweiter Instanz die erstinstanzliche Entscheidung in sachlicher Hinsicht. Damit liegen aber konforme Entscheidungen vor. (T14)
- 3 Ob 116/09v
  Entscheidungstext OGH 23.06.2009 3 Ob 116/09v
  Auch; Beisatz: Ein Beschluss, mit dem das Gericht zweiter Instanz den Rekurs zwar formal zurückweist, aber dazu die angefochtene Entscheidung nicht nur formell, sondern auch in sachlicher Hinsicht überprüft, ist als Sachentscheidung anzusehen; ihr formaler Teil wird für unbeachtlich gehalten. (T15)
  Beisatz: Volle Bestätigung wegen Übereinstimmung der in beiden Instanzen getroffenen Entscheidungen in der Sache liegt auch vor, wenn das Rekursgericht - neben dem Zurückweisungsgrund - einen für die Bestätigung maßgeblichen Grund erläutert. Ob die Gründe beider Instanzen übereinstimmen, ist belanglos. Es genügt, wenn die meritorische Überprüfung im Rahmen einer Hilfsbegründung erfolgt. (T16)
- 3 Ob 90/10x
  Entscheidungstext OGH 26.05.2010 3 Ob 90/10x
- 10 ObS 91/12y
  Entscheidungstext OGH 26.06.2012 10 ObS 91/12y
  Vgl auch; Beis wie T12
- 3 Ob 218/12y
  Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 218/12y
  Auch; Beis ähnlich T14
- 3 Ob 22/13a
  Entscheidungstext OGH 13.03.2013 3 Ob 22/13a
  Auch; nur T8
- 6 Ob 20/14f
  Entscheidungstext OGH 20.02.2014 6 Ob 20/14f
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T16
- 4 Ob 77/14y
  Entscheidungstext OGH 20.05.2014 4 Ob 77/14y
- 6 Ob 180/15m

Entscheidungstext OGH 26.11.2015 6 Ob 180/15m
Auch; nur T10

- 3 Ob 199/15h
  Entscheidungstext OGH 18.11.2015 3 Ob 199/15h
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T16
- 7 Ob 169/15a
  Entscheidungstext OGH 19.11.2015 7 Ob 169/15a
- 3 Ob 196/16v
  Entscheidungstext OGH 23.11.2016 3 Ob 196/16v
  Vgl auch; Beis wie T16
- 3 Ob 111/17w
  Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 111/17w
  Auch
- 8 Ob 90/17v
  Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 90/17v
  Auch; Beis wie T14
- 4 Ob 227/17m
  Entscheidungstext OGH 21.12.2017 4 Ob 227/17m
  Auch
- 2 Ob 53/18k
  Entscheidungstext OGH 26.02.2019 2 Ob 53/18k
  Auch; nur T10
- 6 Ob 38/20m
  Entscheidungstext OGH 25.03.2020 6 Ob 38/20m
  Beis wie T3
- 2 Ob 53/19m
  Entscheidungstext OGH 30.04.2020 2 Ob 53/19m
- 1 Ob 58/21t
  Entscheidungstext OGH 21.04.2021 1 Ob 58/21t
  Vgl auch
- 1 Ob 57/21w
  Entscheidungstext OGH 21.04.2021 1 Ob 57/21w
  Auch
- 4 Ob 2/22f
  Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 2/22f
  Vgl; Beis wie T16 nur: Es genügt, wenn die meritorische Überprüfung im Rahmen einer Hilfsbegründung erfolgt. (T17)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0044232

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at